



Einen besseren Einblick in das Leben Behinderter geben: Das wollen die Bezirksblätter mit der Reihe „Aufwärts“ bewirken.



Neben seiner großen Leidenschaft, der Musik, hat Ersun auch viel für Sport übrig. Vor allem Fußball und Billard haben es ihm angetan.

„Musik ist mein Leben“

Ersun Bilgici möchte am liebsten Sänger werden

Heute möchten wir einen jungen Salzburger vorstellen, der das Downsyndrom hat: den 21-jährigen Salzburger Ersun Bilgici. Zusammen mit seinen Eltern wohnt Ersun in Parsch. Zwei Geschwister hat er auch noch, „aber die wohnen leider nicht mehr hier“, erzählt er uns, als wir ihn bei ihm zuhause treffen. Ersun selbst ist auch eben erst eingetroffen. Mehrere Male pro Woche – so wie heute auch – ist er in der Sozialinitiative Salzburg (SIS), wo er mit anderen Salzburgern mit unterschiedlichsten Behinderungen zusammentrifft, um sich über alles Mögliche auszutauschen.

„Singen kann ich ja!“

„Ein Traum wäre für mich eine professionelle Karriere als Sänger“, meint Ersun. Dass man dafür auch einiges tun muss, ist dem jungen Salzburger schon klar, aber an Ehrgeiz fehlt es ihm nicht. Seit längerer Zeit übt Ersun auf dem eigenen Keyboard, das im Wohnzimmer steht, und „singen kann

ich außerdem ja auch“, erklärt er. Zu einer Kostprobe seines Talents müssen wir ihn nicht lange überreden, schon sitzt er vor dem Keyboard und spielt uns vor. „Naja, außerdem muss ich ja nicht so berühmt werden wie Britney Spears oder die Kelly Family“, meint er nebenbei.

Keine Scheu vor Publikum

Seit einiger

Zeit ist Ersun auch ein Mitglied der Theatergruppe ECCE. Hier erarbeiten behinderte Menschen Theaterstücke, die dann in der Stadt Salzburg aufgeführt werden.

Schon zweimal hat Ersun in dem Stück „Romeo und Julia“ mitgewirkt. Scheu, vor Publikum aufzutreten, hat er nicht. „Ich habe schon in der Volksschule in Theaterstücken mitgespielt, die Schauspielerei ist also nichts Neues mehr für mich.“

Reinhold Tritscher, einer der Organisatoren der Theatergruppe ECCE, hätte außerdem vor, Ersun auf die Schauspielschule zu schicken. „Das wäre natürlich ein Traum, wenn das wirklich klappen würde“, erzählt er uns.

Erfahrungen auf der Bühne

„Bleibt bei so viel Engagement überhaupt noch Zeit für Freunde?“, wollen wir von Ersun wissen.

Aber auch dafür hat der viel beschäftigte, junge Mann immer eine Minute übrig.

„Ich treffe mich sehr gerne mit anderen Leuten“, erzählt er. Wenn man sich dann in dem einen oder anderen Innenstadtlökal trifft, dann kann es schon passieren, dass es etwas später wird, denn man hat sich schließlich auch so einiges zu erzählen – zumindest was Ersun betrifft.

» Eine Karriere als Sänger kann ich mir schon vorstellen. «

ERSUN BILGICI

Erlebt hat Ersun mit seinen 21 Jahren schon sehr viel. Allein wenn er von seinen bisherigen Berufserfahrungen erzählt, ist die Liste lang. Im Ledergeschäft des Vaters, in der Mediathek und bei einer bekannten Musikfirma hätte er schon gearbeitet, erzählt er uns stolz. Besonders glücklich ist er, dass er in den meisten seiner bisherigen Arbeitsstellen auch immer etwas mit seinem größten Hobby zu tun gehabt hat: der Musik. „Das ist wirklich meine Leidenschaft. Ohne die Musik



Regelmäßig übt Ersun auf seinem Keyboard, an Ehrgeiz fehlt es dem jungen Salzburger nicht.